



LFV-SH Newsletter



Mitteilungen für Mitglieder und Freunde der Feuerwehren in Schleswig-Holstein

Herausgeber: Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein, Sophienblatt 33, 24114 Kiel, Tel. 0431 / 6032120

Ausgabe 25 / 2010 4. Jahrgang Nummer 101 8. Oktober 2010

Themen in dieser Ausgabe:

Mitgliederwerbung

- Feuerwehr-Bus „Florian 5“ ist getauft, Seite 1 -2

Ausbildung

- Neuer Film im Filmverleih, Seite 2

Technik

- Neue Normen für die Feuerwehr, Seite 2 -3

Jugendfeuerwehr

- Fackelparade für den Landtagspräsidenten, Seite 3

Aus den Mitgliedsverbänden

- Kiel: Neue Nachwuchskräfte bei der BF Kiel begrüßt, Seite 3 - 4

In eigener Sache

- Knoten in der Faxleitung, Seite 4

Mitgliederwerbung

Feuerwehr-Bus „Florian 5“ ist getauft

Er ist knallrot, sieht fast aus wie ein echtes Feuerwehrauto, hat aber über 40 Sitzplätze und ist 12 Meter lang: Der inzwischen fünfte Werbebus des Landesfeuerwehrverbandes macht ab sofort drei Jahre lang Werbung für die Freiwillige Feuerwehr. Dank des Sponsorings der Kieler Verkehrsgesellschaft und finanzieller Unterstützung des Innenministeriums Schleswig-Holstein konnte das Projekt der schleswig-holsteinischen Jugendfeuerwehr in enger Zusammenarbeit mit dem Stadtfeuerwehrverband Kiel umgesetzt werden. Beklebt mit entsprechenden Folien und prägnanten Slogans wird der Bus ab sofort im Kieler Stadtgebiet um neue Mitglieder in den Einsatz- oder Jugendabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren werben.

Zur Taufe konnten der LFV SH und der StFV Kiel gleich zwei prominente Taufpaten gewinnen: Kiels Oberbürgermeister Torsten Albig und „der beste Wecker“ der NDR1 Welle Nord, Jan-Malte Andresen stellten sich vor dem NDR-Funkhaus an die Kübelspritze und taufte den Bus auf den Namen „Florian 5“. Unterstützt wurden sie dabei von Mitgliedern der Kieler Jugendfeuerwehren. „Ich wollte immer schon mal Busfahrer werden. Nun bin ich dem ein Stück nähergekommen“, freute sich Morgenmoderator Jan Malte Andresen, als er von Landesjugendfeuerwehrwart Hauke Ohland ein Miniaturmodell im Maßstab 1:87 des Feuerwehribusses entgegen nahm. Auch der Kieler OB ist nun stolzer Besitzer des exklusiven Sammlermodells. Beide Taufpaten stimmten überein, dass man für die



Geschenk für die Taufpaten: Kiels Oberbürgermeister Torsten Albig und NDR 1-Welle-Nord-Morgenmoderator Jan-Malte Andresen (rechts) bekamen den Feuerwehrbus als Sammlermodell im Maßstab 1:87 von L-JFW Hauke Ohland überreicht.
Foto: H. Bauer/LFV

wichtige Arbeit in den Feuerwehren werben muss, da diese unverzichtbar ist. Torsten Albig: „Und darüber hinaus geben die Jugendfeuerwehren den jungen Menschen eine sinnvolle Beschäftigung und vermitteln, dass es lohnenswert ist, sich für die Gesellschaft einzusetzen. Daher unterstützt die Stadt Kiel das Projekt gerne.“

Die demografische Entwicklung, stärkere Anforderungen im Berufsleben und die Vielfalt an Freizeitbeschäftigungen begünstigen den schleichenden Mitgliederschwund in den Einsatz- und Jugendabteilungen. Diesem tritt der Landesfeuerwehrverband bereits seit sechs Jahren mit einer konzentrierten professionellen



Werbekampagne entgegen, die sich am modernen Marketing orientiert. Der Verband wird dabei von einer Werbeagentur fachlich unterstützt. Erste Erfolge sind unübersehbar. Erstmals seit 12 Jahren sind die Mitgliederzahlen in den Einsatzabteilungen im vergangenen Jahr wieder gestiegen. Und auch die Jugendfeuerwehren verzeichnen wieder mehr Zulauf. Zudem ist zu beobachten, dass sich das Bild der Feuerwehr bei Bevölkerung, Wirtschaft und Medien deutlich positiv verändert hat. (bau).

Ausbildung

Neuer Film im Filmverleih

Im gemeinsamen Filmverleih des Landesfeuerwehrverbandes Schleswig-Holstein und der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord ist ein neuer Film aufgenommen. Unter der Bestellnummer 717 gibt es das neue Medienpaket „Das sichere Feuerwehrhaus“ zum Ausleihen.

Anliegen des Medienpaketes ist es, sowohl die Träger des Brandschutzes als auch die Feuerwehren über Maßnahmen zur Gestaltung sicherer Feuerwehrhäuser zu informieren. Der Film erläutert beispielhaft, wie die unterschiedlichen Vorschriften und Normen in der Praxis umzusetzen sind. Der Film bildet eine Ergänzung zur Informationsschrift „Sicherheit im Feuerwehrhaus“ (GUV.18554) und legt ein Augenmerk auf den Umgang mit den vorhandenen Feuerwehrhäusern und gibt Anregungen für die Gefährdungsbeurteilung. Diese werden durch Hinweise über Maßnahmen zur Abwehr vorhandener Gefährdungen unterlegt. Betrachtet werden zudem ausgewählte, für den Feuerwehrbereich typische Gefährdungen, die im Alarmierungsfall entstehen und eine besondere Gestaltung der Feuerwehrhäuser erfordern.

Das gesamte Programm des Filmverleihs finden Sie auf der Website www.hfuk-nord.de. Im Menüpunkt Prävention und Medien steht der „Medienkatalog“ als Download zur Verfügung. Bestellungen werden ausschließlich telefonisch unter der Nummer 0431 / 6032195 entgegen genommen.

Technik

Neue Normen für die Feuerwehr

Hiermit geben wir bekannt, dass als Ausgabe Oktober 2010 die folgenden Neuerscheinungen des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) direkt zu beziehen sind bei Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel. (030) 2601-2260, Fax (030) 2601-1260, E-Mail: info@beuth.de.

FNFW-Normen

DIN 14920 Feuerwehrleine - Anforderungen, Prüfung, Behandlung

Preis: EUR 56,10

DIN EN 1147 Tragbare Leitern für die Verwendung bei der Feuerwehr; Deutsche Fassung EN 1147:2010
Preis: EUR 99,10

FNFW-Norm-Entwürfe (Erscheinungsdatum 2010-10-11 (DIN EN) bzw. 2010-10-25 (DIN))

E DIN 14851 Einreißhaken
Preis: EUR 37,10

E DIN EN 14043 Hubrettungsfahrzeuge für die Feuerwehr - Drehleitern mit kombinierten Bewegungen (Automatik-Drehleitern) - Sicherheits- und Leistungsanforderungen sowie Prüfverfahren; Deutsche Fassung prEN 14043:2010
Preis: EUR 164,60

E DIN EN 14044 Hubrettungsfahrzeuge für die Feuerwehr - Drehleitern mit aufeinander folgenden (sequenziellen) Bewegungen (Halbautomatik-Drehleitern) - Sicherheits- und Leistungsanforderungen sowie Prüfverfahren; Deutsche Fassung prEN 14044:2010
Preis: EUR 164,60

Jugendfeuerwehr

Fackelparade für den Landtagspräsident

Großer Bahnhof für zahlreiche Ehrengäste in der Sparkassenakademie in Kiel: Anlässlich der Verleihung des schleswig-holsteinischen Bürgerpreises luden die Sparkassen ein und viele Gäste kamen – an der Spitze Landtagspräsident Torsten Geerds und Innenminister Klaus Schlie. Für die Gäste hatten die schleswig-holsteinischen Jugendfeuerwehren einen besonderen Willkommensgruß vorbereitet: Mitglieder der JF Kiel-Russee standen mit brennenden Fackeln Spalier. So manch einer der Gäste fühlte sich dabei fast wie auf einem roten Teppich. Viel Zeit nahm sich Landtagspräsident Torsten Geerds für die Jugendlichen. Ehe er zur Preisverleihung entschwand unterhielt er sich mit den Jugendlichen über deren Arbeit und ließ sich auch für ein Gruppenfoto nicht lange bitten.

Wenngleich die Jugendfeuerwehren nicht zu den Preisträgern des diesjährigen Bürgerpreises gehörten, so absolvierten sie in exklusivem Rahmen ein gutes Stück Öffentlichkeitsarbeit. (bau).



Die JF Kiel-Russee begrüßte Landtagspräsident Torsten Geerds mit einem Fackelspalier.
Foto: Bauer

Aus den Mitgliedsverbänden

Kiel

Neue Nachwuchskräfte bei der BF Kiel begrüßt

Ausbildung bei der Landeshauptstadt Kiel macht Sinn und Laune. Gefragt sind junge Menschen für spannende Berufe. So auch bei der Berufsfeuerwehr. Am 1. Oktober traten 20 Männer und zwei Frauen ihren Dienst bei der Stadt an.

Zu den 14 Brandmeisteranwärtern begannen erstmalig zwei Frauen und sechs Männer die Ausbildung zum Rettungsassistenten. Oberbürgermeister Torsten Albig begrüßte alle Auszubildenden mit deren Angehörigen im Zentrum für Aus- und Fortbildung im Holzkoppelweg und unterstrich die hohe Attraktivität der Berufsfeuerwehr. In einem Notfall muss schnell reagiert und gehandelt werden. Alle 22 Auszubildenden erhalten eine hohe Ausbildungsqualität. Die 14 Beamtenanwärter im Alter zwischen 20 und 28 Jahren werden für den Abwehrenden Brandschutz, der Techn für die kommenden zwei Jahre ausgebildet. Da bereits seit einigen Jahren auch tariflich beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kieler Rettungsdienst tätig sind, hat die Stadt ein großes Interesse daran, eigenen Nachwuchs auszubilden, um die hohen Ansprüche zu erfüllen. Mit dem neuen Ausbildungsprojekt wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Alter zwischen 18 und 26 Jahren eine Ausbildungsmöglichkeit im Rettungsdienst gegeben, die es in dieser Form in der Landeshauptstadt bislang nicht gab. Mit gegenwärtig 143 Auszubildenden ist die Stadt Kiel eines der größten Ausbildungsbetriebe in Schleswig-Holstein. (Krohn)



Blicken gespannt in die Zukunft : Ordnungsdezernent Dieter Kurbjuhn (rechts) mit Feuerwehr- Amtsleiter Dr. Ralf Kirchhoff (2. von links) mit den neuen Auszubildenden. Foto: Krohn

In eigener Sache

Knoten in der Faxleitung

Wie sehr wir von der Technik abhängig sind mussten die Mitarbeiter der Geschäftsstellen des Landesfeuerwehrverbandes und der Hanseatischen Feuerwehrunfallkasse Nord in den letzten Tagen erfahren: Beide Faxleitungen waren über fast zwei Wochen lang „tot“ und konnten auch mit größten Mühen von Fachfirmen nicht wieder belebt werden.

Das Fatale: Der Fauxausfall trat zur selben Zeit auf, als der LFV SH seinen neuen Lehrgangskatalog veröffentlichte und es daraufhin naturgemäß zu vielen Anmeldungen kam. Einige Absender bekamen zwar eine Fehlermeldung auf ihr Faxgerät – viele aber auch nicht! Stattdessen gehen sie nun davon aus, dass ihre Anmeldung beim LFV angekommen ist. Das ist aber i.d.R. nicht der Fall!

Da der Faxanschluss des LFV SH 0431 / 6032119 nun wieder funktioniert, bitten wir alle, die uns in den letzten beiden Wochen eine Lehrgangsanmeldung gefaxt haben, aber inzwischen noch keine Anmeldebestätigung haben, dieses vorsichtshalber zu wiederholen.

Lieber Leser, liebe Leserin,

der Newsletter des Landesfeuerwehrverbandes Schleswig-Holstein ist ein Informationsangebot an alle, die sich in der Feuerwehr oder für die Feuerwehr engagieren. Aber auch für Außenstehende soll dieser Newsletter die eine oder andere interessante Information bereithalten und damit Lust auf das Feuerwehrwesen wecken. Daher leiten Sie diesen Newsletter bitte auch an andere weiter. Auf unserer Website kann man sich unter dem Button „Newsletter bestellen“ als neuer Abonnent eintragen lassen.

Ihre Anregungen und Wünsche nehmen wir gerne entgegen. Sie erreichen die Newsletter-Redaktion unter der Mail Bauer@LFV-SH.de oder telefonisch unter 0431 / 6032195.

Wir wünschen eine informative Lektüre.

Newsletter-Redaktion
Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein

Vier Profis mit zündenden Ideen für eine vernetzte Feuerwehr

Träumen auch Sie von einem starken Auftritt?

Die NetzWerkstatt® ist langjähriger Partner der Feuerwehr Schleswig-Holsteins und erstellt professionelle Feuerwehr-Internetauftritte in allen Größenordnungen.

Wir helfen Ihnen beim

starken Auftritt für Ihren KfV und StfV

mit vernetzten CMS-Modulen und direktem Datenimport aus MP-Feuer, wie bei der Feuerwehr vom Kreis Schleswig-Flensburg (www.kfv-sfl.de)



Hardware



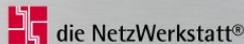
XEKO Ltd.
Helge Haude
Flensburger Str. 10
D-24837 Schleswig
☎ +49-(0)4621-290029
☎ +49-(0)4621-997081
✉ info@xeko.de
🌐 www.xeko.de

Software



MP-SOFT-4-U GmbH
Peter Breuer
Am Breilingsweg 24
D-76709 Kronau
☎ +49(0)7253-957-641
☎ +49(0)7253-957-518
✉ info@mp-feuer.de
🌐 www.mp-feuer.de

Internet



die NetzWerkstatt®
Sven Probst
Kurze Straße 5
D-24768 Rendsburg
☎ +49-(0)4331-24700
☎ +49-(0)4331-24701
✉ info@die-netzwerkstatt.de
🌐 www.die-netzwerkstatt.de

Shop



hamburger-feuerwehr-shop.de
Kai Stolte Produktion
Hellkamp 12
D-20255 Hamburg
☎ +49-(0)40-8508285
☎ +49-(0)40-85157785
✉ kaistolte@hamburgerfeuerwehrshop.de
🌐 www.hamburger-feuerwehr-shop.de